

DIE U-M-F-STRICHLISTE: EINE WOCHE, EIN BLATT PAPIER

9. Juli 2026 · Olaf Rosenbaum · 2 Min. Lesezeit

Wenn jede Entscheidung über Deinen Schreibtisch läuft, bist Du der Engpass Deines Unternehmens – und verlierst genau dort Deine Steuerbarkeit. Ob das bei Dir so ist, findest Du mit einem Blatt Papier heraus.

Ab Montag liegt es eine Woche lang auf Deinem Schreibtisch. Jedes Mal, wenn jemand mit einer Frage oder der Bitte um eine Entscheidung zu Dir kommt, machst Du einen Strich und schreibst kurz daneben, worum es ging. Nicht bewerten, nur sammeln.

Am Freitag gehst Du die Liste durch und setzt hinter jede Zeile einen von drei Buchstaben:

- **U** – eine echte Unternehmerentscheidung: Die konntest wirklich nur Du treffen.
- **M** – eine Management-Entscheidung: Die hätte auch jemand anderes treffen können.
- **F** – eine Fachkraft-Entscheidung: Die hätte Dein Team treffen müssen. Sie hätte nie bei Dir auf dem Tisch landen dürfen.

Du wirst Dich wundern, wie die Aufteilung ausfällt. Meine Prophezeiung: Echte U-Aufgaben sind es wenige, vielleicht sogar gar keine. Steht bei Dir viel U, ein bisschen M und gar kein F – Glückwunsch, Du kannst abschalten.

Gehörst Du aber wie die meisten zu denen mit weit überwiegend F, dann zähl die Striche und setz sie ins prozentuale Verhältnis. Und dann mach Dir Gedanken, wie Du diese Fachkraft-Entscheidungen ans Team delegierst –

und wie Du Dein Team befähigst, sie selbst zu treffen. Das ist der erste Schritt, Deine Zeit freizuschießen für die U- und M-Themen. Und vor allem dafür, dass Du wieder steuerst statt gesteuert zu werden.

Jeder Strich hinter einem F ist eine Entscheidung, die nie auf Deinem Tisch hätte landen dürfen.

Dieser Tipp beschließt **Folge 23** von Chefsache Krise: „Krise ist Verlust von Steuerbarkeit – wie sie Dir leise verloren geht“. Die ganze Folge mit allen drei Säulen: Jetzt anhören.